

Mainfränkische Werkstätten GmbH | Ohmstraße 13 | 97076 Würzburg

An alle gesetzlichen Betreuer und Eltern

Mainfränkische Werkstätten GmbH  
Ohmstraße 13  
97076 Würzburg  
Telefon: (09 31) 2 00 22-0  
Fax: (09 31) 2 00 22-25  
E-Mail: [info@mfw-gmbh.com](mailto:info@mfw-gmbh.com)  
Internet: [www.mfw-gmbh.com](http://www.mfw-gmbh.com)

**Ihr Ansprechpartner:**

Christine Lechner, Assistenz Geschäftsführung  
Telefon: 0931/20022-23  
E-Mail: [info@mfw-gmbh.com](mailto:info@mfw-gmbh.com)

Würzburg, 17.03.2020

## **Allgemeinverfügung der Bayerischen Staatsregierung zur weitgehenden Schließung der Werkstätten und Förderstätten in Bayern mit Wirkung zum 18.03.2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass heute eine Allgemeinverfügung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege zur weitgehenden Schließung der Werkstätten und Förderstätten in Bayern in Arbeit ist und voraussichtlich zum 18.03.2020 in Kraft tritt.

**Nach aktuellem Kenntnisstand wird die Verfügung im Kern festlegen, dass bis einschließlich 19. April 2020 in allen bayerischen Werkstätten für behinderte Menschen sowie Förderstätten keine reguläre Beschäftigung und Betreuung für Menschen mit Behinderung mehr stattfinden darf.**

**Dies gilt für alle Mitarbeiter mit Behinderung, auch auf Außenarbeitsplätzen.**

Wichtig ist für Sie:

- Es wird Notgruppen für die Betreuung von Menschen mit Behinderung sowohl in den Werkstätten als auch in den Tagesförderstätten geben. Anspruch auf eine Betreuung in einer Notgruppe haben:
  - o Betreuer bzw. Eltern, die in einem Bereich der kritischen Infrastruktur tätig sind (z. B. Ärzte, Pflegepersonal, Polizei, Feuerwehr, Wasser- und Energieversorgung)
  - o Betreuer bzw. Eltern, die altersbedingt oder aufgrund von Vorerkrankungen nicht in der Lage sind die Betreuung tagsüber selbst sicherzustellen

Falls Sie zu den genannten Gruppen gehören, die einen Anspruch auf eine Notbetreuung haben, wenden Sie sich bitte an ihren zuständigen Fachdienst. Zudem senden Sie bitte das beigefügte Formular an: **[krisenstab\\_mfw@mig-edv.de](mailto:krisenstab_mfw@mig-edv.de)**

Falls Sie aufgrund der Kurzfristigkeit und aus triftigen Gründen keine sofortige Betreuung sicherstellen können, kommen Sie bitte umgehend auf uns zu. Wir werden dann für eine Übergangslösung bis einschließlich Freitag, den 20.03.2020 sorgen.

Alle Mitarbeiter mit Behinderung die in einem Wohnheim der Lebenshilfe Wohnstätten Mainfranken wohnen werden ab sofort eine Tagesstruktur im jeweiligen Wohnheim bekommen.

Die Gesundheit und der Schutz unserer Mitarbeiter und Angestellten ist unsere oberste Priorität. Sie können sich darauf verlassen, dass wir das Vorgehen in dieser Situation sehr sorgfältig und verantwortungsbewusst abwägen.

Selbstverständlich werden wir sie bei Änderungen seitens der Staatsregierung oder neuen Erkenntnissen umgehend informieren.

Sollten in nächster Zeit, auch nach Schließung der Werkstätten und Tagesförderstätten, in ihrem Umfeld bestätigte Corona-Fälle auftreten, muss unverzüglich der Krisenstab der Mainfränkischen Werkstätten informiert werden: **krisenstab\_mfw@mig-edv.de**

Wir bitten Sie in dieser außerordentlichen Situation um Ihr Vertrauen und ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Mainfränkische Werkstätten GmbH



Dieter Körber  
- Geschäftsführer -

## Erklärung zur Berechtigung zu einer Betreuung im Ausnahmefall (Notbetreuung)

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an: [krisenstab\\_mfw@mig-edv.de](mailto:krisenstab_mfw@mig-edv.de)  
und informieren Sie ihren zuständigen Fachdienst!

---

Standort Werkstatt/Tagesförderstätte

Gruppe

---

Nachname, Vorname des Mitarbeiters mit Behinderung

---

Anschrift des Mitarbeiters mit Behinderung

---

Nachname, Vorname des gesetzlichen Betreuers

### Grund für die Notwendigkeit der Betreuung im Ausnahmefall (Bitte zutreffendes Ankreuzen)

- Ich bin in einem Bereich der kritischen Infrastruktur tätig
- Ich bin altersbedingt oder aufgrund von Vorerkrankungen nicht in der Lage, die Betreuung tagsüber selbst sicherzustellen

### Angaben zum Mitarbeiter mit Behinderung:

- Die angegebene Person weist keine Krankheitssymptome auf.
- Die angegebene Person steht und stand nicht in Kontakt zu mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 infizierten Personen bzw. seit dem Kontakt sind mindestens 14 Tage vergangen.
- Die angegebene Person hat sich nicht in einem Gebiet aufgehalten, das durch das Robert Koch-Institut im Zeitpunkt des Aufenthalts als Risikogebiet ausgewiesen war oder innerhalb von 14 Tagen danach als solches ausgewiesen worden ist  
(die Liste der Risikogebiete ist tagesaktuell abrufbar im Internet unter:  
[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html)),  
oder seit seiner Rückkehr aus diesem Risikogebiet sind mindestens 14 Tage vergangen.
- Ich versichere die Richtigkeit aller Angaben.

---

Ort, Datum

Unterschrift gesetzlicher Betreuer

## Wichtige Info in einfacher Sprache

Es gibt eine An-ordnung von der Bayerischen Staats-regierung.  
In der An-ordnung steht: ab 18.03.2020 müssen alle Werk-stätten  
und Förder-stätten für Menschen mit Behinderung schließen.  
Das gilt für alle Mit-arbeiter der Main-frän-kischen Werk-statt,  
auch für alle Aussen-arbeits-plätzen.  
Die An-ordnung gilt überall in Bayern und dauert bis 19. April 2020.

Es gibt aber Aus-nahmen. Dafür gibt es ab sofort Not-gruppen.  
Welche Eltern oder Betreuer haben Anspruch auf eine Betreuung  
in einer Not-gruppe?

1. Eltern oder Betreuer die zum Beispiel als Ärzte, in der Pflege, bei der Polizei, bei der Feuerwehr oder bei der Strom-und Wasser-versorgung arbeiten.
2. Eltern oder Betreuer die selbst krank sind oder zur Risiko-gruppe gehören.
3. Eltern oder Betreuer die ein hohes Alter haben.

Wenn Sie einen Anspruch auf eine Betreuung in einer Not-gruppe haben rufen Sie bitte den Fach-dienst an.

Alle Mit-arbeiter die in einem Wohn-heim der Lebens-hilfe Wohn-stätten Main-franken wohnen werden dort tagsüber betreut.

**Wichtig:** wenn Sie oder ein Mensch in Ihrem Umfeld die Krankheit Corona bekommt müssen Sie uns das bitte melden.

Bitte schreiben Sie dann eine E. Mail an: [krisenstab\\_mfw@mig-edv.de](mailto:krisenstab_mfw@mig-edv.de)

Die Gesundheit und der Schutz aller Mitarbeiter ist das wichtigste.

Wir informieren sie sofort wenn es eine Änderung oder neue Infos gibt.

Bitte Vertrauen Sie uns, bei Fragen melden Sie sich bitte.

Mit freundlichen Grüßen,



Mainfränkische Werkstätten

der Geschäftsführer Dieter Körber